



Petition 128031

Suchtgefahren - Örtliche Beschränkung des Konsums von möglicherweise legalisiertem Cannabis

Text der Petition	Mit der Petition wird gefordert, den Konsum von Cannabis bei einer möglichen Legalisierung örtlich zu beschränken. Der Konsum einer Cannabiszigarette/eines "Cannabisdampfers" sollte nur in privaten Haushalten sowie im Freien in von jeder Gemeinde dafür extra ausgewiesenen Flächen erlaubt sein. Der Konsum im Inneren von Gebäuden und öffentlichen Verkehrsmitteln sollte verboten bleiben, dazu gehören auch "normale" Raucherräume bzw. Raucherabteile von Clubs, Bars, Restaurants etc.
Begründung	Die Legalisierung von Cannabis ist aus Gründen der Qualitätskontrolle und des Jugendschutzes durchaus begrüßenswert. Allerdings sollten Nichtkonsumenten so wenig wie möglich von dem penetranten Geruch sowohl von Cannabiszigaretten als auch von Cannabisdampfern belästigt werden. Beide erzeugen einen starken Eigengeruch, den man oft schon von weitem riechen kann. Von vielen Nichtkonsumenten, aber teilweise auch von Konsumenten wird jener Geruch als äußerst störend wahrgenommen. Dies betrifft unter anderem auch ehemalige Konsumenten, die schlechte Erfahrungen mit dem Konsum von Cannabis gemacht haben und sich durch den Geruch ständig an ihre negativen Erfahrungen erinnert fühlen. Von letzterer Gruppe gibt es mehr Betroffene, als man zunächst meinen möchte. Aus diesen Gründen sollte der Konsum von Cannabis nur in privaten Haushalten und im Freien in extra dafür zugewiesenen Zonen gestattet sein, um eine Legalisierung mit einer möglichst geringen Belästigung der Mitmenschen zu verbinden.